



Zsg 5225a

Uni-Report *aktuell*

12.2.1988

„Auslandsstudium/ Auslandsstipendien

Frankreich: Mediziner austausch mit der Partneruniversität Lyon

Im Rahmen der zwischen dem Fachbereich Medizin der J. W. Goethe-Universität und der Université Claude Bernard, Lyon, getroffenen Vereinbarung vom November 1986 können auch im Studienjahr 1988/89 (Oktober — Juli) wieder bis zu fünf Studierende der Medizin als Austauschstudenten an der Partneruniversität Lyon zugelassen werden und studieren. In Abstimmung mit dem Hessischen Landesprüfungsamt für Heilberufe besteht die Möglichkeit, sich dieses Auslandsstudienjahr ganz oder teilweise anrechnen zu lassen. Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem Austausch sind:

- gute bis sehr gute Ergebnisse bei der ärztlichen Vorprüfung,
- Bewerbungsschreiben in französischer Sprache mit Angaben zum bisherigen Werdegang, Studium und zu den Gründen für den Auslandsaufenthalt,
- ein Gutachten eines Hochschullehrers vom Fb 19,
- Auswahl durch ein Gremium der Universität in der 2. Aprilhälfte.

Die Zulassungsformalitäten für die Universität Lyon sind nach der Auswahl von den Kandidaten selbst zu erledigen.

Interessenten erhalten die Bewerbungsunterlagen in der Akademischen Auslandsstelle, Sozialzentrum, 5. Stock, Zi. 523 (Tel. 798 - 2307).

Bewerbungsschluß: 15. März 1988, Akademische Auslandsstelle

England: Studentenaustausch für Juristen

Aufgrund einer mit der University of Keele getroffenen Vereinbarung besteht auch im kommenden Studienjahr wieder für 3 Studierende der Rechtswissenschaften die Möglichkeit, einen sechsmonatigen Aufenthalt an dieser englischen Universität zu verbringen (Oktober — März). Bewerbungsvoraussetzungen:

sehr gute Englischkenntnisse, gute fachliche Qualifikation, mindestens 4 absolvierte Semester zum Zeitpunkt der Bewerbung, Teilnahme an einem Auswahlgespräch in englischer Sprache Ende Mai. Die University of Keele (Staffordshire, Nähe Stoke-on-Trent) bietet den Frankfurter Teilnehmern an diesem Studentenaustausch für die Zeit von Oktober 1988 bis März 1988: Erlaß der Studiengebühren, kostenlose Unterbringung und Verpflegung, intensive Betreuung in Kleingruppen, einen Einführungskurs in die Grundzüge des Englischen Rechts.

Informationen und Bewerbungsunterlagen sind erhältlich in der Akademischen Auslandsstelle, Sozialzentrum, 5. Stock, Zi. 523. Komplette Bewerbungen müssen der Akademischen Auslandsstelle bis spätestens 16. Mai 1988 vorliegen.

England: Studentenaustausch mit der University of Southampton

Im Studienjahr 1988/89 haben wieder 2 Studierende der Politologie/Soziologie die Möglichkeit, ein Semester (Oktober — März) an dieser Partneruniversität zu studieren. Bewerber sollten sehr gute Englischkenntnisse nachweisen, fachlich gut qualifiziert sein, zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens vier Semester absolviert haben und mit den wichtigsten landeskundlichen Bereichen des Gastlandes vertraut sein. Die University of Southampton bietet den Frankfurter Austauschstudenten für die Zeit von Oktober 1988 bis März 1989 den Erlaß der Studiengebühren sowie kostenlose Unterbringung im Studentenwohnheim. Weitere Informationen erteilt die Akademische Auslandsstelle, wo auch die Bewerbungsunterlagen erhältlich sind (5. Stock, Sozialzentrum, Zi. 523). Bewerbungen sind der Auslandsstelle bis zum 16. Mai 1988 einzureichen.

Fachkursstipendien Jura

Zur Teilnahme an den in London an der London School of Economics and Political Science (Introduction to English Law) und Den Haag an der Hague Academy of International Law im Sommer 1988 stattfindenden dreiwöchigen Fachkursen vergibt der DAAD Teilstipendien, um die sich Studierende im derzeit mindestens 5. Fachsemester Jura mit sehr guten Englischkenntnissen bewerben können. Antragsformulare und weitere Informationen sind direkt beim DAAD, Ref. 31, Kennedyallee 50, 5300 Bonn 2 (Tel. 0228 - 8821) anzufordern. Bewerbungsschluß beim DAAD ist der 31. März 1988.

USA: Studien-/Forschungsaufenthalt an der University of Missouri, St. Louis

a) Die University of Missouri, St. Louis, bietet vier Frankfurter Studierenden der Physik im Hauptstudium sowie Graduierten für das Studienjahr 1988 die Möglichkeit eines bis zu einjährigen Studien-/Forschungsaufenthaltes am Physic Department (ab September 1988). Bei Erlaß der Studiengebühren erhalten die Teilnehmer ein Stipendium, das an die Übernahme eines teaching bzw. research assistantships gebunden ist. Interessenten wenden sich zwecks weiterer Details an Prof. Wolf, Fb 13, Institut für Angewandte Physik, oder direkt an: Prof. Peter H. Handel, Physic Dept., University of Missouri, St. Louis, Missouri 63121.

b) Ähnliche Möglichkeiten bietet das Social Science Department der University of Missouri Studierenden bzw. Graduierten der Geistes- und Sozialwissenschaften. Interessenten nehmen direkt Kontakt auf mit: Prof. P. Etkorn, Associate Dean (Director of Research), Graduate School, Woodshall, University of Missouri, St. Louis, Missouri 63121.

Frankreich:
DAAD Romanistenprogramm
1988/89

Zur Teilnahme an einem Semesteraufenthalt von Oktober 1988 bis März 1989 an einer französischen Gasthochschule (Paris, Clermont-Ferrand, Lille, Lyon, Nantes, Poitiers, Rennes, Toulouse oder Tours) können sich Studierende der Romanistik im derzeit 3. oder 4. Fachsemester um ein Stipendium bewerben. Im Anschluß an einen Intensivsprachkurs an der jeweiligen französischen Gasthochschule im Oktober 1988 absolvieren die Teilnehmer ein Programm von 12 Wochenstunden aus den Bereichen Sprachpraxis, Literatur, Linguistik, Geschichte und Civilisation. Informationen über das Romanistenprogramm können in der Akademischen Auslandsstelle eingeholt werden, wo auch die Bewerbungsunterlagen erhältlich sind. Bewerbungsschluß: 1. März 1988, Akademische Auslandsstelle.

Berlin-Seminar
für ausländische Studierende

Vom 29. Mai bis 4. Juni 1988 findet in West-Berlin wieder ein Informationsseminar des DAAD über die BRD für ausländische Studierende der Universität Frankfurt statt. Unterkunft, Verpflegung sowie die Teilnahme an Exkursionen und kulturellen Veranstaltungen in Berlin sind kostenlos. Die Eigenbeteiligung an den Fahrtkosten beträgt DM 100,—. Anmeldungen können in der Akademischen Auslandsstelle, 5. Stock, Sozialzentrum, Zi. 523 (Tel. 798 - 2307), ab sofort vorgenommen werden.

Hochschullehreraustausch mit Osteuropa 1988

Im Rahmen der mit der CSSR, Jugoslawien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Ungarn und der UdSSR bestehenden Programme zur wissenschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit hat der DAAD auch im Jahre 1988 wieder die Möglichkeit, Studienaufenthalte deutscher Hochschullehrer in diesen Ländern bis zu einer Dauer von 4 Wochen, in einigen Fällen auch länger, zu fördern. Nähere Details, Merkblätter und Antragsformulare sind in der Akademischen Auslandsstelle (Tel. 798—2307/8154) erhältlich.

DAAD-Sprachkursstipendien

(a) Studierende der Fachrichtungen Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialwesen haben die Möglichkeit, sich um ein Teilstipendium in Höhe von DM 1700,— zur Teilnahme an dem im September 1988 in Ankara stattfindenden Türkisch-Intensivkurs, zu bewerben. Grundvoraussetzung ist ein mehrsemestriges Studium in den genannten Fachrichtungen und der Nachweis eines mindestens 2semestrigen türkischen Sprachstudiums.

(b) Teilstipendien zum Besuch von 3- bis 4-wöchigen Sommer-sprachkursen an Hochschulen in

Portugal, Spanien, Italien, Jugoslawien und Griechenland stellt der DAAD Studierenden der Fachrichtungen „Ausländerpädagogik“ und „Deutsch als Fremdsprache“ zur Verfügung. Von den Bewerbern wird i. d. R. ein abgeschlossenes Grundstudium sowie der Nachweis eines mindestens 2semestrigen Studiums der betreffenden Sprache vorausgesetzt.

(c) Swahili-Sprachkurs in Kenia. Haupt- oder Nebenfach Afrikanisten in mindestens 3. Fachsemester mit soliden Kenntnissen der Swahili-Grammatik haben die Möglichkeit, sich beim DAAD um ein Teilstipendium von DM 3700,— zum Besuch des von der Universität Nairobi durchgeführten Swahili-Intensivkurses vom 1. August—28. September 1988 zu bewerben. Das Kursprogramm sieht ein 1—2wöchiges Einführungsprogramm mit je 30 Wochenstunden in Nairobi vor, an das sich Intensivsprachkurs und „cross culture“ unter Betreuung von Lehrkräften der Uni Nairobi (6 Wochen) anschließen.

Interessenten erhalten nähere Auskünfte sowie die Bewerbungsunterlagen zu den genannten Programmen in der Akademischen Auslandsstelle, Zi. 523. Bewerbungsschluß: für (a) und (b) 1. März 1988 und für (c) 29. Februar 1988 direkt beim DAAD, Ref. 31, Kennedyallee 50, 5300 Bonn 2.

Großbritannien: British Council Stipendien für Juristen

Stipendien mit einer Laufzeit von Januar bis Juli 1989 bietet der British Council in Verbindung mit dem British Institute for International and Comparative Law jüngeren deutschen Juristen (Altersgrenze 30 J.) mit abgeschlossener Ausbildung (Assessor-Examen) an. Bevorzugt werden Bewerber, deren berufliche Orientierung auf eine Anwaltstätigkeit abzielt und die über sehr gute Englischkenntnisse verfügen. Die Stipendien betragen derzeit ca. 353 Brit. Pfd. zuzüglich Bücherbeihilfe, Fahrtkosten, Reisekostenzuschuß für Fahrten innerhalb Großbritanniens sowie Studiengebühren. Im Anschluß an den ca. 6—8wöchigen Studienaufenthalt am Kings College London bzw. der University of Edinburgh hospitieren die Teilnehmer insgesamt ca. 4 Monate bei einem solicitor und einem barrister. Nähere Details sowie die Antragsformulare sind direkt beim DAAD, Ref. 311 (Juristen-austausch), Kennedyallee 50, 5300 Bonn 2, anzufordern. Bewerbungsschluß: spätestens 14. 4. 1988 DAAD.

Frankreich: Fortbildungsstipendien an der ENA, Paris

Hochschulabsolventen und jüngere Angehörige des öffentlichen Dienstes der Fachgebiete Jura, VWL/BWL und Politologie mit sehr guten Französischkenntnissen können sich um ein Stipen-

dium des DAAD zur Fortbildung an der Ecole Nationale d'Administration (ENA), Paris, für das Studienjahr 1988/89 bewerben. Interessenten erhalten weitere Informationen sowie die Antragsformulare direkt beim DAAD, Ref. 311, Kennedyallee 50, 5300 Bonn 2. Bewerbungsschluß: 1. März 1988 beim DAAD.

Studien-/Forschungsaufenthalte in Nahost und Nordafrika 1988/89

(1) Für Graduierte und Promovierte:

(a) Jahresstipendien an der American University, Kairo. Für ein 1—2jähriges Aufbaustudium an der American University Kairo bestehen Stipendienmöglichkeiten für Hochschulabsolventen natur-, wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen. Nähere Infos und Bewerbungsunterlagen sind in der Akademischen Auslandsstelle erhältlich. Bewerbungsschluß: 31. 3. 1988 Akademische Auslandsstelle.

(b) Jahres-/Kurzstipendien Nahost und Nordafrika. Im Rahmen der regulären DAAD-Stipendienprogramme können sich Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen um Kurz- und Jahresstipendien bewerben. Informationen: Akademische Auslandsstelle.

(c) Sprachkursstipendien Arabisch in Damaskus. Graduierte Nicht-Arabisten können sich zum Zwecke der akademischen Weiterbildung oder Verbesserung der beruflichen Qualifikation durch den Erwerb arabischer Sprachkenntnisse um ein Stipendium zur Teilnahme an einem zehnmonatigen Sprachkurs (Oktober 1988—Juli 1989) am Arabic Teaching Institute for Foreigners in Damaskus bewerben. Vorkenntnisse in Arabisch sind erwünscht, aber nicht Bedingung. Parallel zum Sprachkurs können an der Universität Damaskus fachbezogene Studien betrieben werden. Nähere Auskünfte erteilt die Akademische Auslandsstelle, wo auch die Bewerbungsunterlagen erhältlich sind. Bewerbungsschluß: 31. 3. 1988 Akademische Auslandsstelle.

(2) Arabistik- und Orientalistikstudenten mit abgeschlossenem Grundstudium, in Ausnahmefällen auch Studierende anderer Fachrichtungen mit entsprechenden Sprachkenntnissen, haben die Möglichkeit, im Rahmen eines DAAD-Stipendiums einen einjährigen Studienaufenthalt (Oktober 1988 bis Juli 1989) an der Universität Damaskus zu verbringen, um bereits vorhandene Arabisch-Grundkenntnisse zu intensivieren und/oder fachbezogene Studien zu betreiben. Informationen, Bewerbungsunterlagen: Akademische Auslandsstelle. Bewerbungsschluß: 31. 3. 1988 Auslandsstelle.